

Christina Schwering

Lesebegleitheft



Spaß am Lesen Verlag

www.spassamlesenverlag.de

© November 2015 Spaß am Lesen Verlag, Münster

Verfasser: Christina Schwering

Redaktion: Spaß am Lesen Verlag

Satz und Gestaltung: Spaß am Lesen Verlag

Cover Design: Spaß am Lesen Verlag

Cover-Abbildung: Shutterstock

Druck: ?

Nichts aus dieser Ausgabe darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung des Herausgebers vervielfältigt, in einer automatisierten Datenbank gespeichert oder in irgendeiner Weise – elektronisch, mechanisch, in Form von Fotokopien, Aufnahmen oder auf andere Art – veröffentlicht werden.

Alle Rechte vorbehalten. Nichts aus dieser Ausgabe darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung vervielfältigt, in einem automatisierten Datenbestand gespeichert oder veröffentlicht werden, in irgendeiner elektronischen oder mechanischen Form oder in Form von Fotokopien, Aufnahmen oder auf irgendeine andere Art und Weise.

ISBN 978-3-944668-43-7

Christina Schwering

Lesebegleittheft



Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkungen	7
Lese-Aufsteller	8
Lese-Lineal	10
Wortsammlung	12
Selbsteinschätzung Schwierigkeitsgrad	14
Wandbild „Leseweg“	16
Lese-Protokoll	28
Ideen zum Thema / Titel	30
Vorwissen	34
Bilder zum Buch(-titel)	36
Kapitelbild	40
Neue Kapitel-Überschriften	42
Tagebuch	46
Wer hat mit wem etwas zu tun	48
Wissen über die Hauptperson	50
Hauptperson gestalten	52
Hauptperson: positiv / negativ	54
Fragen an die Hauptperson(en)	56
Meine Lieblingsfigur und ich	58
Postkarte	60
Das Buch von A bis Z (Akrostichon)	62
Gedanken der Hauptpersonen & Leser	66
Spannend, witzig, traurig, verrückt	70
Das hat mir (nicht) gefallen	74
Fiktives Interview mit der Hauptperson	76
Du als zusätzliche Person im Buch	78
Wiedersehen	80
Alternatives Ende	82
Welche Person aus dem Buch möchtest Du sein	84
Gelernt	86
Buchempfehlung: Wem und warum	88
Buchempfehlung: Ankreuzen und begründen	90
Schuhkarton-Szene	92

Vorbemerkungen

Das Lesebegleitheft stammt aus der Feder einer Lehrerin an einer Förderschule mit dem Schwerpunkt Geistige Entwicklung. Es ist jedoch nicht nur für diese spezielle Schulform gemacht. Vor allem will es eine Hilfe bei der Individualisierung des Unterrichts für SchülerInnen mit ganz unterschiedlichen Ausgangslagen sein. In Zeiten der Inklusion eine immer größere Herausforderung. Das Material ist jedenfalls nicht das Werk eines „Schreibtischtäters“, sondern es kommt aus der Praxis.

Bei den folgenden Dingen kann es eine Hilfe sein:

- Begleitung des persönlichen Leseprozesses von Kapitel zu Kapitel
- Forderung einer intensiven Auseinandersetzung mit dem Inhalt
- Forderung von sinnentnehmendem Lesen und Textverstehen
- Neugier wecken
- Kreative Umsetzung auf der Wort-, Satz-, Text- und Bildebene

Alle Aufgaben sind allgemein gehalten, so dass sie ohne viel Aufwand für jedes beliebige Buch aus dem Spas am Lesen Verlag verwendet werden können. Selbstverständlich sind alle Aufgaben nur als Anregung zu verstehen. Einen Anspruch auf Vollständigkeit erheben sie nicht. Seien Sie kreativ bei der Anwendung des Materials. Ziehen Sie Bildmaterial oder andere Medien hinzu. Dieses Lesebegleitheft bietet mögliche Inhalte und Anwendungsideen und können Ihnen so die Planung Ihrer Klassenlektüre erleichtern.

Gerade im Zuge der Inklusion kann dieses Material eine Hilfe sein. Eine Möglichkeit besteht darin, Klassenlektüren auf verschiedenen Sprachniveaus zu lesen. Mit der Kombination „Original + Einfache Sprache + Lesebegleitheft“ haben Sie einen Baukasten für die notwendige Differenzierung an der Hand.

Ein Hinweis noch zur Verwendung: Vor jedem Aufgabenblatt finden Sie methodisch-didaktische Hinweise, die Ihnen den Einsatz des Materials erleichtern sollen.

Und nun: Viel Freude beim Lesen und Arbeiten mit Ihrer Klasse / Ihrem Kurs.

Ihr Spas am Lesen Verlag
Münster, im November 2015

Lese-Aufsteller „Ich lese vor!“

Hinweise zum Aufgabenblatt auf Seite 9

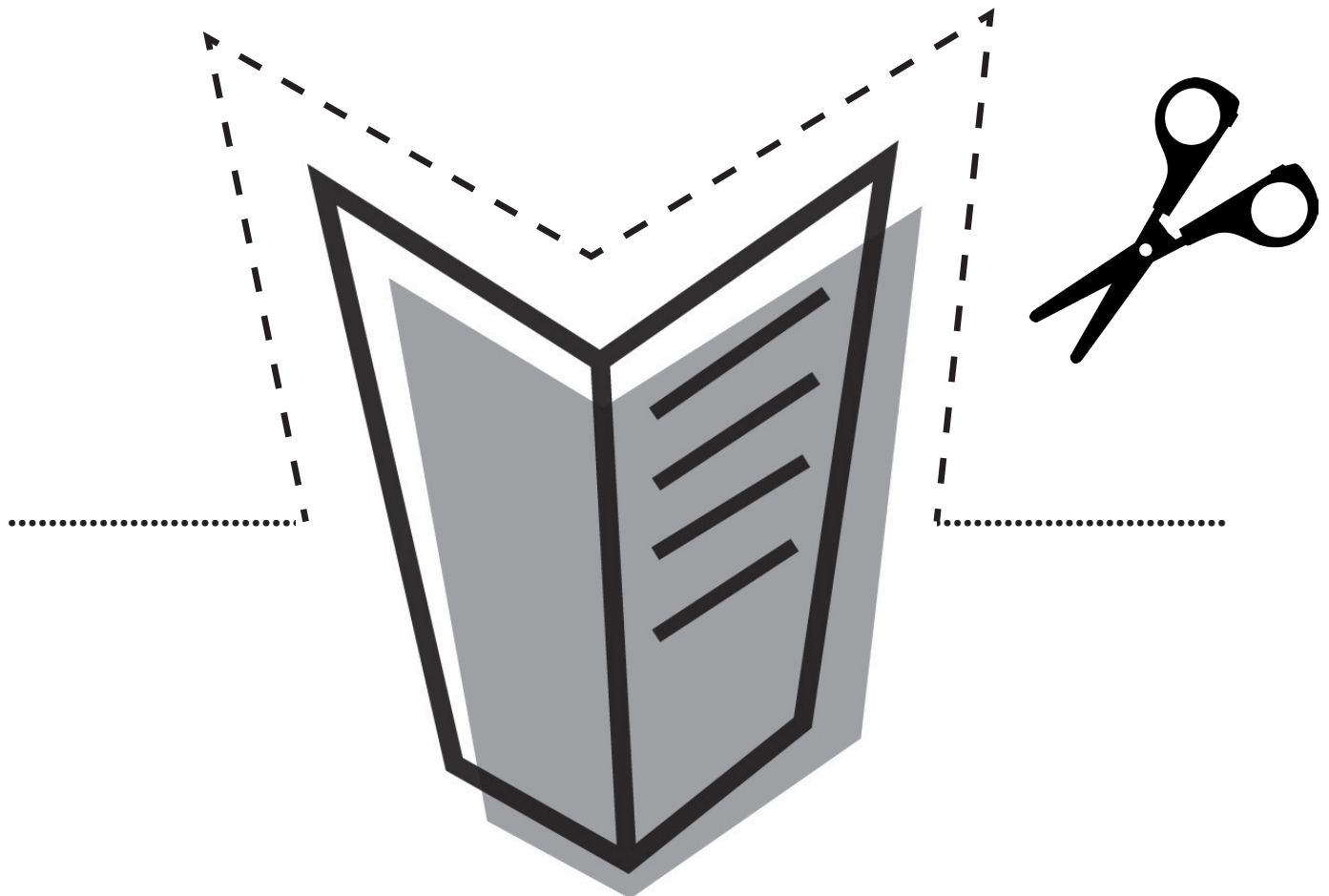
Stelle im Buch

Kontinuierlich beim Vorlesen

Methodisch-didaktische Hinweise für LehrerInnen

- Erstellung: Gestrichelte Linie einschneiden; gepunktete Linien knicken und Feld „Innen“ auf den „Boden“ kleben
- Lese-Aufsteller kennzeichnet Leser/in
- Leser/in gibt Lese-Aufsteller an nächste/n Leser/in Leserolle wird „übergeben“
- Alternative: Lese-Aufsteller in die Mitte stellen Lese-Aufsteller kann aus eigenem Antrieb heraus „genommen werden“
- Wichtig: Vorlesen soll freiwillig erfolgen! Lesen soll Spaß machen!

Innen



Ich lese vor!

Boden

- > Knicken
- > Schneiden + hochklappen

Lese-Lineal

Hinweise zum Aufgabenblatt auf Seite 11

Stelle im Buch

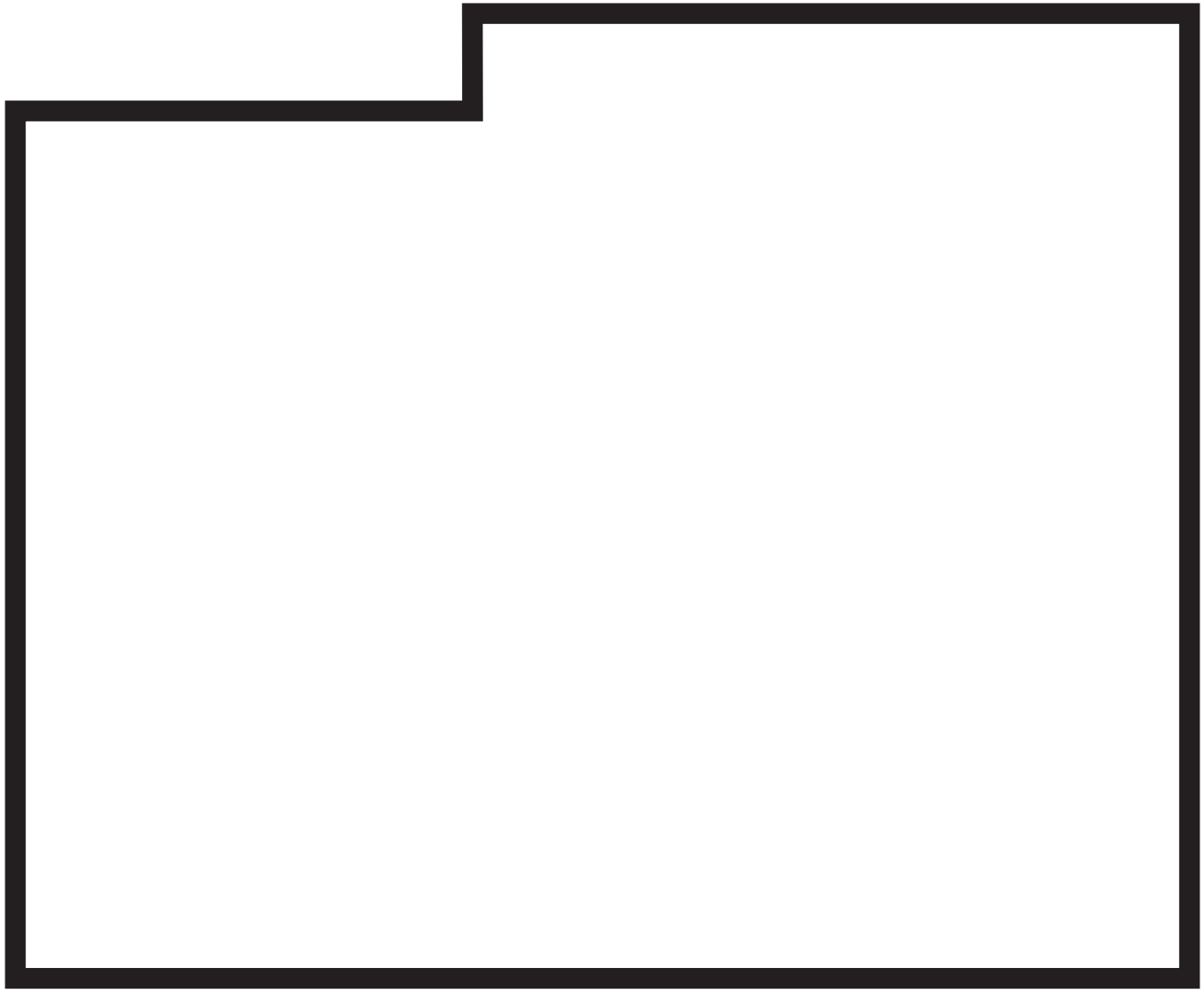
Anfang

Methodisch-didaktische Hinweise für LehrerInnen

Erstellung:

- Das Leselineal auf festes Papier kopieren, entlang der Linien ausschneiden und zur besseren Haltbarkeit ggf. laminieren.
- Das Leselineal hilft Leseanfängern, einen Text zu lesen.
- Das Leselineal hilft, das zu lesende Wort besser zu erfassen und nicht in der Zeile zu verrutschen.
- Das Leselineal erleichtert die Fokussierung auf die zentrale Textstelle. Die Ablenkung durch daneben stehende Wörter wird gemindert.
- Anwendung: Die Zeile abdecken, die gelesen werden soll. Dann das Leselineal in Leserichtung weiterschieben.

Gestalte dein eigenes Lese-Lineal zum Buch



Meine Wortsammlung zum Buch

Hinweise zum Aufgabenblatt auf Seite 13

Stelle im Buch

Begleitend zu den Kapiteln

Methodisch-didaktische Hinweise für LehrerInnen

- Neue, unbekannte und / oder zentrale Wörter können schrittweise gesammelt werden.
- Die Wortsammlung dient als Hilfe bei der Aufgabenbearbeitung.

Meine Wortsammlung zum Buch

Schreibe Wörter auf, die Du beim Lesen gelernt hast.
Erkläre kurz, was sie bedeuten.

A large rounded rectangular box with a thin black border, containing 25 horizontal lines for writing. The lines are evenly spaced and extend across the width of the box, providing a space for students to record words and their meanings.

Wie schwer war die Aufgabe für dich?

Hinweise zum Aufgabenblatt auf Seite 15

Stelle im Buch

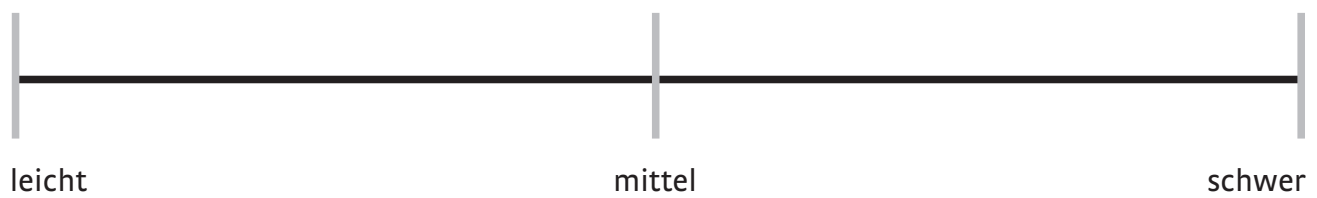
Nach einer Aufgabe

Methodisch-didaktische Hinweise für LehrerInnen

- Der Leser schätzt nach Bearbeitung einer Aufgabe ein, wie schwer diese für ihn war. Der Lehrkraft wird somit eine Rückmeldung gegeben, ob der Schwierigkeitsgrad der Aufgabe angemessen war.
- Abhängig von der Fähigkeit einer realistischen Selbsteinschätzung! Ggf. bietet sich ein kurzes Reflexions-Gespräch an.
- Hinweis: Seite in der Mitte teilen (= 2 Exemplare auf einer DIN A4 Seite).

Wie schwer war die Aufgabe für dich?

Kreuze an:



Wie schwer war die Aufgabe für dich?

Kreuze an:

